

Südüngarn

Organ für Politik und Volkswirtschaft.

Redaktion und Administration:
Lugos, Bonnagasse Nr. 18,
wohin alle Sendungen zu richten sind.
Erscheint wöchentlich zweimal: Sonntag und
Donnerstag.

Eigentümer und Herausgeber: **Wwe Emil Lechner.**
Verantwortlicher Redakteur: **Moriz Hofenzweig.**

Pränumerationsbedingungen:
Ganzjährig Kr. 16.— Halbjährig Kr. 8.—
Vierteljährig Kr. 4.—
In Lugos in's Haus gestellt, in die Provinz mit
Frankozusendung.
Einzelnummer: Sonntag 20 S., Donnerstag 12 S.

XIX. Jahrgang.

Lugos, den 20. April 1911.

Nummer 32.

Der Abschluß der Rettungsaktion.

Die zugunsten der durch die Hochwasserkatastrophen vom vorigen Jahre betroffenen Gemeinden eingeleitete Hilfsaktion hat bereits ihren Abschluß gefunden, indem die eingelaufenen Gelder in den einzelnen Gemeinden verteilt wurden, wovon Vizegespan Aurel Jssékusz in der am 12. d. M. stattgehabten Sitzung des Verwaltungsausschusses einen detaillierten Bericht vorlegte, welchem wir nachstehende Daten entnehmen.

Es sind insgesamt 705.010 Kronen eingeflossen, von welcher Summe 603.827 Kronen zur Verteilung gelangten.

Mit Ausnahme der Gemeinde Uj-sopot, welche neu angesiedelt wird, erhielten von der zur Verteilung gelangten Summe: a) die Gemeinden 8350 Kr. b) für Hausplätze 24.100 Kr. c) zum Aufbau eingestürzten Häuser 108.220 Kr. d) für Tiere 29.656 Kr. e) als Ersatz für verwüstete Ackerfelder und andere Schäden 433.501 Kronen.

In der Gemeinde Uj-sopot ist vorläufig nur zur Entschädigung für Tiere, Fehlung, landwirtschaftliche Einrichtungen eine Hilfssumme von 15.829 Kronen verteilt worden, während zum Aufbau von 130 Häusern in der neuen Gemeinde 39.000 Kr. zum Aufbau der gr. or. Kirche 7500 Kr. des gr. or. Pfarrhauses 7500 Kr. zum Aufbau der Schule 8000 Kr. zum Aufbau des Ge-

meindehauses und der Notärswohnung 12.000 Kronen verwendet werden.

Es ist selbstverständlich, daß der sich ungefähr auf sechs Millionen Kr. beziffernde Schaden von den eingeflossenen 700.000 Kronen nicht gänzlich decken läßt.

Doch wurde die Verteilung mit peinlichster Neben Umständen nach bester Einsicht durchgeführt.

Wenn trotzdem Klagen laut werden, so sind selbe durchaus unberechtigte, unbegründete.

In den einzelnen Gemeinden gelangten folgende Summen zur Verteilung.

Bozovicszer Bezirk: Banya 3393 Kr., Gerbovecz 2749 Kr., Rudavia 263 Kr., Bozovics 12647 Kr., Dalbosiecz 11082 Kr., Mocseris 7319 Kr., Lopusnik 2655 Kr., Osopot 11625 Kr., Lopusniczel 2199 Kr., Pervova 4989 Kr., Sumicza 1262 Kr., Prigor 1001 Kr., Putna 83 Kr., Ujborloveny 861 Kr., Pattas 894 Kr., Prilipecz 2282 Kr., Ravenßka 1653 und Ujborloveny 1245 Kr. Zusammen 61202 Kronen.
Moldovaer Bezirk: Versakfa 22275 Kr., Dolnyalyubkova 65501 Kr., Koronini 644 Kr., Mocserics 3031 Kr., Omoldova 913, Szenthelena 337, Radima 1109, Gornyaljubkova 27316, Szikovicza 35.160, Langensfeld 1410, Szokolovacz 13.567, Padinamate 1523, Platicza 3991 und Ujmoldova 11739; zusammen 188.496 K.
Orsovaer Bezirk: Pecseneßka 67, Globukrajova 9828, Jablanicza 23230, Petnik 4705, Mehadia

25094, Orsova 17162, Globureu 8530, Blugova 4882, Baleabolvasnicza 8536, Börza 1133, Toplec 1439, Koramnik 246, Tuffier 799 und Zsupanek 5108. Zusammen 110.759.
Karansebeser Bezirk: Bufen 212, Bukosnicza 646, Golecz 2182, Csiflony 54, Petrosnicza 3641, Prißian 453, Becserova 1780, Mörl 1974, Randorhegy 100, Zavo 287, Csutta 333, Jaz 665, Bar 740, Marga 2950, Boißlova 1678, Lindenfeld 150 und Pojana 384. Zusammen 18234.
Jamer Bezirk: Petrilova 30, Szokolar 20, Leskovicza 10904, Rajdas 12997, Szakfabanya 4451, Bogodincz 14238, Potok 445, Romanßakfa 3969 und Szlatina 5268. Zusammen 52.421.
Keciczer Bezirk: Kecicabanya 713 und Romanßecicza 621. Zusammen 1334.
Draviczauer Bezirk: Stajerlak-Anina 1615. Die Stadt Karansebes 11.908 Kronen.

Es hieße Gulen nach Athen tragen, wenn wir jetzt wiederholt betonen wollten, daß unser Vizegespan sowohl während der schweren Tage des Unglückes, als auch nachher während der Leitung der Hilfsaktion eine Riesearbeit bewältigte und daß die Verdienste, die er sich bei dem Rettungswerke durch hingebungsvolle Opferwilligkeit im Dienste der Humanität erworben, ihm in den Annalen unseres Komitates ein ehrendes, unvergeßliches Andenken sichern werden.

Az orvosi kar által ajánlva.

Gümökör (tüdöbajok), légzőszervi bántalmak, szamárköhögés, influenzánál.

Ki használjon Sirolint?

1. A ki hosszú időn keresztül köhögés bántalmában szenved.
2. Mindazok, kik gégehurutban szenvednek. Sirolin „Roche“ által rövid időn belül meggyógyulnak.
3. Asztmában szenvedők már rövid használat után lényeges könnyebbülést éreznek.
4. Skrofulus, mirigydusadásos, szem- és orrhurutos gyermekeknek rendkívül fontos szer a Sirolin. A táplálkozást nagyban elősegíti.

Csak eredeti csomagolású SIROLIN „Roche“-t kérjünk és pótszereket határozottan utasítsunk vissza.

F. HOFFMANN-LA ROCHE & Co.,
Basel (Svájcz). — Grenzach (Németország).

Sirolin

„Roche“

kapható minden gyógyszer-tárban.
Ára üvegenként 4 korona.

Tagesneuigkeiten.

Die Affaire Putnokj. Es ist fast das gemeinsame Schicksal aller auf der öffentlichen Laufbahn sich betätigenden Männer, daß sie oft perfiden Angriffen zum Opfer fallen. So wurde denn nun in letzterer Zeit auch gegen den verdienstvollen Direktor des hiesigen Gymnasiums Nikolaus Putnokj eine Treibjagd arrangiert und die unmöglichsten Klagen gegen ihn erhoben. Wir haben diese Affaire absichtlich nicht ventilirt, weil wir einer diesbezüglich im Zuge befindlichen Untersuchung nicht vorgreifen wollten, die wahrscheinlich die vollkommene Rehabilitirung des angefeindeten Direktors zum Resultat haben wird. Wir beobachteten daher bis jetzt Stillschweigen, doch da sich nun auch ein hauptstädtisches Blatt mit der Affaire befaßt und damit unsere neutrale Passivität nicht als „qui tacet consentire videtur“ gedeutet werde, bringen wir den Fall mit der begründeten Hoffnung zur Sprache, daß dem gekränkten Manne baldigst die vollste Genugthuung zuteil werden wird.

Physikatsprüfungen. Die hiesigen Aerzte Dr. Ignaz Hübsch und Dr. Aladar Vincze begaben sich am 11. d. M. nach Budapest, um daselbst die Physikatsprüfung abzulegen.

Generalversammlung. Die Lugoser Bezirks-Arbeiter-Versicherungskassa hält Sonntag den 23. April l. J. im Stadthausaale ihre IV. ordentliche Generalversammlung. Die g. Delegierten werden auch auf diesem Wege ersucht, ihre Legitimationen mitzubringen, ansonst sie ihre Stimm- und Konsultationsrecht nicht ausüben können. Jene Delegierten, welche ihre diesbezüglichen Legitimationen etwa verloren haben, möge sich behufs Ausstellung einer neuerlichen Legitimation unverzüglich an die Kassa wenden.

Das Fest der Arbeiter. Die Lugoser Sozialdemokratische Partei plant an diesem Tage, als am Weltfeiertage der Gesamtarbeiterschaft, als Protest gegen die oft versprochene, aber noch immer nicht erfolgte Realisierung des allgemeinen, geheimen Wahlrechtes einen Straßen-Demonstrationsumzug zu halten. Die für ihre Menschenrechte kämpfende Arbeiterschaft wird sich dem Zuge sicher anschließen, wird aus voller Kehle das allgemeine, geheime, langbegehrte Wahlrecht leben lassen — — am 2. Mai aber werden sie wieder in ihre staubigen Werkstätten zurückkehren, um mit saurer Arbeit das tägliche Brod zu verdienen und werden wieder Muße haben darüber nachzudenken: am nächsten 1. Mai wieder einen Demonstrationsumzug zu halten! Doch wollen wir die Hoffnungen der Arbeiterschaft nicht mit pessimistischer Schwarzlehre verbittern! Mut, Ausdauer und Geduld führen zum Ziele. Das Ferment der liberalen Ideen liegt in der Luft und wenn die Regierung — der man das Wohlwollen gegen die berechtigten Wünsche und Interessen der Arbeiterschaft nicht absprechen kann — auch mit der Einführung der geplanten Wahlreform auch noch säumt: dem rollenden Rade des vorwärtstürmenden Zeitgeistes vermag keinerlei reaktionäre Strömung in die Speichen zu fallen. Es dämmert schon und es muß bald auch

ein Morgen heranbrechen, ein Morgen, dessen Strahlen die Gespenster des Konservatismus verscheuchte, ein Morgen, dessen Lichtschimmer das Dunkel avitischer Vorurteile durchbricht und in dessen Sonnenglanz sich alle Menschen gleichmäßig der wahren echten, unverfälschten Freiheit und der Segnungen des wahren Liberalismus sich erfreuen werden. Geduld und Ausdauer, beharrliches Wollen müssen und werden zum ersehnten Ziele führen!

Bereinigung von Resiczabanya mit Resiczafalu. Auf Initiative des agilen Oberstuhrichters des Resiczaer Bezirkes Bela v. Biro hat sich die Repräsentanz von Resiczabanya und Resiczafalu in einer jüngst abgehaltene Generalversammlung mit dem Projekte der Vereinigung der genannten Gemeinde befaßt und dieselbe im Prinzipie beschlossen. Für Resiczafalu bedeutet dieser Anschluß an das blühende Fabriksemporium unzweifelhaft einen unberechenbaren Vorteil, denn Resiczabanya, wo die ausgedehnten Etablissements der öster.-ung. Staats-Eisenbahn-Gesellschaft die Quelle des Erwerbes, der Existenz und des Wohlstandes der Bevölkerung bilden, hat sich mit dem Aufschwung der Werke und Fabriken aus einer kleinen Fabrikkolonie zu einer blühenden Großgemeinde entwickelt, welche über eine ansehnliche Reihe moderner, kultureller Institutionen verfügt, deren nun die Schwestergemeinde durch den Anschluß ebenfalls teilhaftig wird.

Die deutschen Kundmachungen der Stadt. Wir haben in unserer Sonntagsnummer die Oberflächlichkeit, mit welcher die für die Öffentlichkeit bestimmten Kundmachungen bei der Stadt gehandhabt werden, einer ziemlich scharfen Kritik unterzogen, welche begreiflicher Weise bei einigen Personen großen Resens hervorrief. Indem wir hier a priori bemerken, daß wir das ungeschmälerte Recht der freien, objektiven Kritik auch fürderhin in seiner ganzen Integrität gewahrt wissen wollen, erklären wir dennoch zur Vermeidung von Mißverständnissen, daß unsere Kritik keine persönliche Spitze hatte. Wir wollten bloß einem längst bemerkten Nebelstande in radikaler Weise entgegenreten, zogen aber keinesfalls mit beleidigender Absicht gegen Persönlichkeiten zu Felde. Da nun aber Institutionen von Personen schwer abzusondern sind, geschieht es freilich auch unabsichtlich, daß beim Bekriteln von Institutionen auch Personen in Mitleidenschaft gezogen werden. Wie traurig aber stände es um das Recht der freien Kritik, wenn uns, Empfindsamkeit oder Nebeninteressen in der objektiven Beurteilung der öffentlichen Zustände hindern könnten.

Motorverkehr auf der Südostbahn. Wie man uns von authentischer Quelle mitteilt, plant die Direktion der Ung. Staatsbahn auf der Strecke Maros-Jlye-Bersecz einen Motorverkehr einzuführen. Die Probefahrten werden binnen kurzer Frist abgehalten werden und das zu erzielende Resultat wird entscheiden, ob der Motorverkehr für immer den Dampfbetrieb ersetzen soll.

Modesalon — Janka Rosenfeld. Unter den zahlreichen Modesalons, die das Damenpublikum jetzt zur Frühjahrsaison in regem Wettbewerb mit den reizendsten Neuheiten der Saison überraschen, zeichnet

sich in hervorragender Weise der im Zinspalais der ref. Gemeinde befindliche Modesalon der Janka Rosenfeld aus, wo stets die modernsten Pariser Modells, die elegantesten Damen- und Kinderhüte in geschmackvollster Ausführung am Lager sind und auch Renovierungen billigt besorgt werden.

Staubige Straßen. Raum stellt sich bei uns der Frühling ein, folgt zugleich als lästige Begleiterscheinung der lästige Staub in den Straßen. Eine je baldigere Tätigkeit der Spritzwagen wäre daher sehr dringend geboten.

Nomenclatur der Telephonabonnenten. Der Handelsminister verfügte, daß das Namensverzeichnis der Telefonabonnenten in zwei gesonderten Heften in offizieller Form herausgegeben werde. Das eine Heft wird die Namensliste der Budapester Abonnenten, das zweite jene der Provinzabonnenten enthalten. Außerdem wird die Budapester Firma Karl Schulhof ein Fachverzeichnis, je nach Beschäftigung und Wohnort geordnet, von sämtlichen ungarländischen Abonnenten herausgeben. In letzteres werden aber nur diejenigen Abonnenten aufgenommen, welche ihren diesbezüglichen Wunsch der genannten Firma mitteilen. Das Fachverzeichnis wird den Abonnenten mit den offiziellen Verzeichnissen gleichzeitig gratis zugestellt. Das offizielle Namensverzeichnis wird jährlich 2-mal: in den Monaten Juni und Dezember herausgegeben, doch werden viermal im Jahre u. zw. im Feber, April August und Oktober den Abonnenten auch Ersatzhefte zugestellt. Für die Aufnahme ins Fachverzeichnis kann der Privatunternehmer Schulhof für Text bei 40 Buchstaben 2 Kr. bis 70 Buchstaben 5 und bis 100 Buchstaben 7 Kronen Gebühr einheben.

Liedertafel des Gewerbe-Liederkranjes. Der Gewerbeliederkrantz veranstaltete am Ostersonntag in den Lokalitäten des Hotels Konkordia unter der Leitung des Chorleiters Schwach eine mit Tanz verbundene Liedertafel. Die Darbietungen rechtfertigten abermals voll und ganz den guten Ruf unseres wackern Gewerbe-Liederkranjes. Die einzelnen Nummern des Programms wurden lebhaft afflamiert und haben sich besonders Fräulein Irene Wolber, sowie die Herren R. Wisnovsky, Ferd. Kiefer, Hugo Ringel in lobenswerter Weise ausgezeichnet. Nach dem Programm folgte ein flotter Tanz.

Ausgeloste Geschworene. Am 18. d. fand die Auslosung der Geschwornen für den zweiten Zirkus l. J. Ordentliche Geschworene: Johann Popoviciu, Jakob Guttmann, G. Barbulescu, Dr. Kornel Antal, Emil Teodorovics, Johann Biela, Josef Szenes, Julius Gajdos, Joh. Berguz, Armin Spitzer, Geza Bacso, Hugo Kubicska, Dr. B. Fischer, Anton Berenyi, Joltan Gartner, Ludwig Csacsko, Paul Munteanu, Sigm. Deutsch, Stefan Tizner, Nikolaus Ignea, Nikolaus Gayed, Otmnar Hermann, Dr. Josef Gbrner, Viktor Pecker, Ladislaus Körössi, Salamon Moskovicz, Karl F. Marton, Kornel Zsuku, Benö Ghörbiro und Franz Ziegler. Ersatz Geschworene: Dr. Ladislaus Murafözy, L. Kofay, Leonhardt Junker, Stefan Szekely, Nikolaus Jovanesku, Franz Horger, Dr. R. Handler, Gerson Popper, Dr. Arthur Traunfellner und Virgil Popp.

BERNÁT FÜRST

englischer Herrenschneider
Lugos, Széchenyigasse 21.

Empfeht seinen modernen englischen Herrenschneider-Salon. Die elegantesten Herrenkleider werden in kürzester Zeit geliefert. Stets großes Lager von echt englischen Waren.

Zahn-Grème
KALODONT
Mundwasser

Das Gastspiel Hanako. Hanako und ihre kleine Truppe absolvierten am Ostermontag im Stadttheater bei ziemlich gut besuchtem Hause ihr Gastspiel doch konnte sich das Publikum für die uns fremdartige, exotische Kunst nur wenig erwärmen. Schon der Umstand, daß uns die Sprache gänzlich unverständlich ist, verhindert uns daran, der Handlung folgen zu können und uns für die Vorgänge auf der Bühne zu interessieren. Trotzdem kargte das Publikum nicht mit seinem Beifall und rief nach Abschluß die Künstlerin wiederholt vor die Rampe.

Schreckenstat einer Mutter. Man meldet aus Stajerlak: In schrecklicher Weise ermordete die Stajerlaker Einwohnerin Anna Lungavel geb. Chladny, ihr 12 Tage altes Kind namens Anna. Die Frau hatte schon drei Kinder tot geboren und auch das letzte Kind schien nach Ausspruch der Aerzte nicht lebensfähig. Dies betrubte die Mutter außerordentlich und als sie sich allein in der Wohnung befand, träufelte sie dem Kinde Lysol ein. Als das Kind verschieden war, trank die Mutter selbst von dem Gifte und brachte sich dann, um von ihren Qualen eher erlöst zu werden, am Unterleibe eine Verletzung bei. Die unglückliche Frau wurde von Nachbarn in der Blute schwimmend bewußtlos im Bette aufgefunden. Man brachte sie in das Krankenhaus, doch ist wenig Hoffnung, sie am Leben zu erhalten.

Der künstlerische Zug der Mode. Ueber die Mode wird jetzt allerorten losgezogen, und es ist nur eine ganz kleine Gemeinde, die den künstlerisch freieren Zug, der unserer Moderichtung innewohnt, herausfühlt und sich dessen mit Recht freut. Man kann sich jetzt, wie niemals noch, mit geringen Mitteln geschmackvoll individuell kleiden und originell dabei ohne deshalb allzusehr die Grenzen zu überschreiten, die die Frühjahrsmode 1911 zieht. Dafür ergibt das soeben erschienene Heft 14 der „Wiener Mode“ den Beweis, das in seinen Blättern eine Fülle reizendster Toilettenmodelle veranschaulicht, die ebenso apart als elegant auch dem verwöhntesten Geschmack Rechnung tragen und dabei einfachst und leicht herzustellen sind. Das Heft enthält auch eine neuartige, sehr interessante Anleitung der Verwendung von Hausindustriestickereien sowie ein reich ausgestattetes und unterhaltend zusammengestelltes „Boudoir“.

Die Seidenkultur in Krasso-Szöreny. Die Seidenkultur — dieser wichtige und lukrative Zweig der Landwirtschaft, der in Italien und Südfrankreich tausenden Familie eine ergiebige Einnahmsquelle sichert — wird bei uns, obwohl alle Vorbedingungen vorhanden sind, noch immer nicht in genug intensiver Weise kultiviert. Trotzdem können wir in unserem Komitee einen erfreulichen Aufschwung konstatieren. Denn während zum Beispiel im Jahre 1881 bloß in 3 Gemeinden sich 3 Familien mit Seidenzucht befaßten und insgesamt bloß 85 Kilo Kokons abliefern, wurden im Jahre 1910 in 259 Gemeinden an 5.764 Familien für 112.701 Kilo Kokons die Summe von 232.306 Kronen ausbezahlt. Insgesamt wurden seit 1880 in unserem Komitee teils für eingelieferte Kokons, teils für Arbeitslöhne in der Lu-

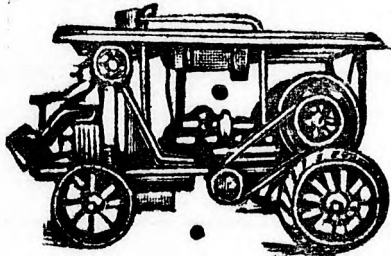
goser Seidenpinnerie die ansehnliche Summe von 4.968.853 Kronen ausbezahlt. Den größten Erlös hatte im Jahre 1910 die Gemeinde Dmolova wo an 202 Familien 139.830 Kronen ausbezahlt wurden.

Eisenbahn-Konzession. Der Handelsminister hat der Dravicza-Memetbogsan-Neficzabanyaer Lokalbahn N.-G. für eine normalspurige Lokalbahn von der Station Kafova über Nagytivany, Szekás, Goruja bis Krassova die Vorkonzession erteilt.

* **Heizerprüfung.** Die Prüfung für Dampfmaschinenwärter und Dampfkesselheizer findet am 2. Mai 1911 vormittags 8 Uhr vor der hiezu bestimmten Prüfungskommission in der Maschinenwerkstätte der königl. ung. Staatseisenbahn Temesvar-Josefstadt statt. Die Gesuche sind beim kön. ung. Gewerbeinspektor Temesvar-Josefstadt, Rüttelplatz Nr. 2 einzureichen.

Klein J. D. szállító Budapest, ajánlja gyűjtőkocsi forgalmát.

Mit sehr gutem Erfolge wird
MATTONI'S
GISSHÜBLER
natürlicher alkalischer
SAUERBRUNN
angewendet bei:
Erkrankungen der Luftwege
Katarren des Rachens
der Bronchien
Lungen und Brustleidentzündung.



Weltberühmte gewöhnliche u. selbstfahrende Benzinlokomobile u. Dreschmaschinen

Bewerten sich auch vorzüglich in Gebirgsgegenden. Verlässlichster und sicherster Betrieb, geringer Benzinverbrauch, einfache Konstruktion.

WELTBERÜHMTE SAUGGASANLAGEN.

Schwed'fche Rohöhlmotore.

Gewöhnliche u. selbstfahrende Holzsägen und Steinbrecher.

COMPLETE MÜHLENEINRICHTUNGEN.

Dampf und Göppel Dreschgarnituren.

Kellner & Schanzer

Budapest, V., Aulich-utca 2.

Agenten und Vermittler werden honoriert.

Kundmachung.

Der nächste Lugoser

Jahr-Markt

beginnt am 5. Mai 1911 und endet am 7. Mai 1911.

Der Bürgermeister.

Helical-Premier-Fahrräder
Vornehmste u. preiswerte Ausstattung. Prachtkatalog gratis
Höchste technische Vollendung. Prachtkatalog gratis
Premier-Werke, Eger in Böhmen.

4403 sz. kig. 1911.

Hirdetmény.

Friedmann Mór lugosi lakos szén- és fakereskedő telepengedélyt kért a II. kerületben fekvő Régi Vár-utca 22., 23., 24. sz. beltekes házhelyeken létesítendő faapritási vállalatra, mely elektromotorral üzemben tartandó.

Ennek folytán az ipartörvény 27. §-a értelmében a helyszínen tartandó tárgyalásra 1911. évi április hó 30-ának d. e. 11 óráját tüztem ki, mely tárgyaláson kifogást tenni szándékozók ellenvetéseiket szóval vagy írásban kötelesek előadni, mert ellen esetben azok tekintetbe nem vétetnek.

Lugoson, 1911. évi április hó 5-én.

Dr. Florescu Döme, polgármester-h.

Lugos rend. tan. város polgármesterétől. 4785—1911. kig. sz.

Hirdetmény.

A m. kir. földmivelésügyi miniszter a gyümölcsfatermesztés iránt érdeklődő lelkészek és gazdák részére Budapesten és Kolozsvárott 6—6 napos; tanítók részére pedig Keszthelyen, Orosházán, Tordán és Lőcsén 10—10 napos gyümölcsészeti tanfolyam tartását rendelte el. A felvételnél azok a tanítók részesülnek előnyben, akik gazdasági ismétlő iskolát vezetnek és akik oly vidéken laknak, amely a gyümölcsfatermesztésre kiválóan alkalmas. A pályázati hirdetés a városi kiadóhivatalban a hivatalos órák tartama alatt érdeklődők által betekinthező.

Lugos, 1911. április 12-én.

Dr. Florescu, polgármester-h.

Putze nur mit
Globus
SCHÜTZ-MARKE
Putzextrakt
Globe-Fabrik: Fritz Schulz jun. G.m.b.H. (Hessen)
Grand Prix St. Louis 1904-Gold, No. 1 Paris 1905
Globus
Putzextrakt
Beste Metallputz der Welt.

Klavier

modernster Art. kurz, kreuzseitig

preiswürdig zu verkaufen.

Hugo Ringl, Musiklehrer, Lugos, Demgasse 12.

4324 - 1911. kig. szám.

Hirdetmény.

Lugos város területén lakó méhészek szives tudomására adom, hogy Nagy János temesvári méhtenyésztési szaktanár f. évi április hó 20-án d. e. 10 órakor gyakorlati előadást tart a lugosi m. kir. földmives iskola méhesén és érdeklődőket szivesen lát.

Lugoson, 1911. évi április hó 5-én.

Dr. Florescu, polgármester-h.

Kaufmanns Nachfolger

HECKER & KLUDSKY

Glas- und Porzellanhandlung

Széchenyigasse Nr. 11

vis-à-vis dem Casino.

Telefon 224.

Grosse Auswahl in billigen u. schönen

Glas, Porzellan, Zsolnay'sche Majolika
Alt-Kupfer, Berndorfer-Alpacca Silber
Hänge- u. Stehlampen, Bilderrahmen.

Elektrische Wolfram-Lampen

75% Stromersparniß.

Neuheit! Fußboden- Stauböl

Unentbehrlich für Geschäftslokale, Kanzleien,
Gasthäuser, Kaffeehäuser u. Krankenhäuser.

1 Kgr. genügt für 10 Quadratmeter.

Farb- und geruchlos.

+ HILFE +

bei Blutstockungen etc. durch
sicher wirkendes, unschädliches
Mittel unter Garantie des Erfol-
ges. Rat unentgeltlich. Frauen
wenden sich vertrauensvoll, sofort
an Arth. Hohenstein, Berlin-Ha-
lensee, 6. Rückporto erbeten.

Orangen blutrote Catanier allerbeste
Sorte ein Fünf-Kilo Postkorb
3.-, Originalkorb 100 Stück 5.20, Original-
kiste 180 oder 150 Stück 7 Kr. Original-
kiste 360 oder 300 Stück 12 Kr. **Muskat-
orangen** blutrote primissima Sorte schöne
große Originalkiste 100 oder 80 Stück 8 Kr.,
Originalkiste 200 St. 12.50 Kr. **Messinaer
gelbe Orangen** honigsüße ein Fünfkilo Post-
korb 2.80, Originalkiste 180 oder 150 Stück
5.25, Originalkiste 600 oder 200 St. 10 Kr.
Limoni hochprima Fünfkilo Postkorb 2.40,
Originalkiste 180 Stück 5 Kronen, Original-
kiste 360 oder 300 Stück 9 Kronen. **Karfiol**
wunderschöner weißer ein Fünfkilo Postkorb
2.50, ein 10 Kilo Postkorb 3.60, ein Original-
korb mit 18 St. 4 Kr. **Loucum Delikatessen-
Feigen** allerfeinste Sorte ein Kilofistchen 1 Kr.
Malagatrauben wunderschöne 2.40, **Calafa-
datteln** 1.20, **französische Berberdatteln** 2.40,
französische Krachmandeln 2.20 Kr. per Klg.

versendet mit Nachnahme unfrankiert

„Agrumen“

Südfrüchten engros Budapest Szarka-utca 7.

Bitte Vorzugspreisfournant zu verlangen von
heurige frische Gemüse und Grünzeige so auch
von Südfrüchten.

Größte Seilerei Südungarns Joanovics János

Alle Sorten Hanffelle, Drahtfelle, Schnüre, Bindfaden
Auflegen und Kürzen von Hanstransmissions-Seilen.

LUGOS Werkstätte: Faceterstraße Nr. 77.
Lager u. Komptoir: „Poporul“-Palais.

Hanf-, Werk- u. Ökonomie- Seilerwaren:

Wagen-(Heu)-Seile, Garbenbän-
der, Ochsenstricke, Halfter,
Stränge, Hängematten, Fischer-
netze, Pferdenetze etc.
Webegarn, Hanf- u. Jutegurten,
Hanfschläuche, Jute (Pack), Ge-
webe, Säcke aus Hanf, Leinen
und Jute, wasserdichte Plachen,
Peitschen, Kotzen und Peitschen-
stöcke etc. etc.

Bestellungen nach auswärts
promptest.

Für Feinschmecker
eines vorzüglichen Kaffees
bringe ich hiemit höfl. zur Kenntnis,
dass in meinem eigenem Betriebe
eine vierfache Mischung
feinster Kaffeesorten dreimal
wöchentl. frisch geröstet wird.
Eine einmalige Probe genügt, um sich
davon zu überzeugen.

Hochachtungsvoll

GEORGRAIKOVITS Delikatessen-
handlung
Lugos, Eötvöster.

Villanyerőre berendezett cementárugyár,
beton-és vasbeton-építkezési vállalat

VASBETONSZERKEZÉSEK,
RABITZ-és ASZFALTMUNKÁIATOK
KIVITELE

„HUNGÁRIA“
LUGOS
GYÁR ÉS RAKTÁR SAJÁT HÁZBAN
BOGSÁNI-UT 14

SÜRGÖNYCZIM:
„HUNGÁRIA“ CEMENTÁRUGYÁR. TELEFON 178.

Erzeugt und hält am Lager Cementröhren in jeder Dimension für Durchlässe und Kanäle, ferner
Cementtröge mit Eiseneinsatz für Gemeinden, Herrschaften u. Private; Kunststein, Cement u. Marmor-
imitationen, Stiegenstufen, Zaunsäulen aus Beton, einfache und verzierte Cementplatten, Brunnen-
muscheln u. s. w.

Übernimmt jedwede Beton-, Eisenbeton-, Asphalt- und Gyps-Deckarbeiten, wie auch Trockenlegung
von feuchten Magazinen.

Verkauf en gros und en detail von Portland und Romancement, Kalk, Gyps, Stuccaturrohr, Isolier-
platten, Theer, Carbolineum, feuerfesten Chamotteziegeln, Mörtelsteinstaub u. s. w.

Übernimmt jede Beton- und Eisenbetonbauten.
Pläne und Kostenüberschläge werden auf Verlangen bereitwilligst geliefert.